

Die Arbeitsgruppe Stadtgeschichte im Bremervörder Kultur- und Heimatkreis bringt in Kürze das 15. Jahrbuch heraus. Am Freitag, 14. November, wird die Schriftensammlung um 18 Uhr in der Bremervörder Geschäftsstelle der Sparkasse vorgestellt. Die Autoren beleuchten in ihren Beiträgen viele interessante Aspekte der älteren und neuen Stadtgeschichte. Unter anderem untersucht Dr. Elfriede Bachmann „Zeugen aus der Vergangenheit“. Arno Scheidgen erinnert an die Geschichte des Jugenddorfes. Die Bildungseinrichtung des Christlichen Jugenddorfwerkes Deutschland (CJD) hat in Bremervörde erst kürzlich ihr 40-jähriges Bestehen gefeiert. Helmut Meyer erinnert an Kommerzienrat Hermann Hagenah (1833-1923), Besitzer der einsitigen Mühlenwerke am Bremervörder Hafen. Die Hagenahsche Villa am Großen Platz 4 ziert auch das Titelbild. (fs)



Das Jugenddorf
Bremervörde

S. 12



„Eine Fahrkarte Hesedorf -
Berlin, bitte!“

S. 108



Zeugen aus der
Vergangenheit

S. 39

Bremervörder Jahrbuch 2014